

**REISEBÜRO-INFO Nr.4
vom 27.01.2010**

Sehr geehrtes Mitglied,
hier sind die aktuellen Meldungen Ihrer Fachgruppe:

Abgeltung des operativen und administrativen Mehraufwandes (CRS Fee)

Im Zuge der Einführung des Vorzugspreismodells durch LH/LX sowie OS und der damit verbundenen Segmentgebühren, sind einige Reisebüros dazu übergegangen Gebühren einzuheben, um den operativen und administrativen Mehraufwand abgegolten zu erhalten. Aus Gründen der Einfachheit und der Transparenz wurden diese Gebühren, die rund um die Nutzung der Computerreservierungssysteme (CRS) entstehen, von den Reisebüros auf Buchungsunterlagen und Rechnungen meist unter der Bezeichnung CRS-Fee zusammengefasst.

Wie bereits berichtet haben sich der CRS-Betreiber Amadeus und LH/LX auf den Abschluss einer mehrjährigen Full-Content-Vereinbarung und damit auf einen Entfall der umstrittenen Segmentgebühren geeinigt.

Generell bleibt die Einhebung einer CRS-Fee der Kalkulation der einzelnen Reisebüros je nach ihrem Geschäftsfeld und ihrer Kostenstruktur überlassen. Unter anderem werden nachstehende Gründe für die Verrechnung von Aufwendungen genannt:

- Bei der Buchung von OS-Tickets fallen derzeit nach wie vor generell Segmentgebühren an.
- Bei der Buchung von LH/LX/OS-Tickets über den CRS-Betreiber TraviAustria fallen derzeit Segmentgebühren an.
- Das Vorzugspreismodell ist damit nicht endgültig vom Tisch, es entfallen derzeit lediglich die umstrittenen Segmentgebühren bei Buchungen von LH/LX über Amadeus befristet bis 31.12.2014. Nachdem über die weitere Entwicklung der CRS-Kosten auf längere Sicht, insbesondere über die Vorgehensweise von Austrian, TraviAustria und eventuell anderen Leistungsträgern, derzeit keine Aussage getroffen werden kann, können künftige Gebühren nicht ausgeschlossen werden. Airlines überwälzen zunehmend bisher eigene Aufgaben auf die Reisebüros.
- Die gestrandeten Investitionen der Reisebüros bleiben jedenfalls bestehen.

- Es ist nicht auszuschließen, dass die CRS durch eine Änderung ihrer Tarifgestaltung weitere Kosten für die Reisebüros verursachen.

Freundliche Grüße



KommR Dkfm. Edward Gordon
Obmann der Fachgruppe



Dr. Reinhold Hauk
Fachgruppengeschäftsführer

Wirtschaftskammer Salzburg, Fachgruppe der Reisebüros
Julius-Raab-Platz 1, 5027 Salzburg, Tel.: 0662/8888-248, Fax: 0662/8888-960248
E-Mail: rhauk@wks.at, Internet: wko.at/sbg/tourismus